

Aktuelles aus der PotAS-Kommission



Zwei neue Mitarbeiter in der PotAS-Geschäftsstelle

Die PotAS-Geschäftsstelle hat durch zwei neue Mitarbeiter im Bereich Sportwissenschaft und Datenmanagement Verstärkung erhalten und stellt damit wichtige Weichen für zukünftige Potenzialanalysen. Seit Herbst dieses Jahres gehören Philipp Rehbein und Aldo Sommer zur PotAS-Geschäftsstelle.



Philipp Rehbein

Philipp Rehbein absolvierte ein Bachelorstudium in angewandter Sportwissenschaft an der Universität Paderborn und erwarb einen Master im Studiengang Leistung, Training und Coaching im Spitzensport an der Deutschen Sporthochschule Köln. Durch seine wissenschaftlichen Tätigkeiten sammelte er wertvolle Erfahrungen in der Datenauswertung verschiedener Forschungsprojekte und erwarb zudem praktische Kenntnisse durch seine freiberufliche Tätigkeit in der Leistungsdiagnostik für Nachwuchs- und Profimannschaften im Fußball. Darüber hinaus hat Herr Rehbein als

ehemaliger Biathlet selbst einen Hintergrund im Leistungssport: „Ich freue mich sehr, die PotAS-Geschäftsstelle in der wissenschaftlichen Arbeit zu unterstützen und einen Beitrag zu einer effizienten Förderung des Spitzensports zu leisten.“



Aldo Sommer

Aldo Sommer erwarb sowohl einen Bachelor (B.Sc. Sport und Leistung) sowie einen Master (M.Sc. Exercise Science and Coaching) in Sportwissenschaften an der Deutschen Sporthochschule Köln. Wertvolle wissenschaftliche Erfahrungen und Kenntnisse über die Strukturen im Leistungssport sammelte er durch seine Tätigkeiten am Deutschen Forschungszentrum für Leistungssport Köln (momentum) in der Abteilung Leistungsphysiologie sowie als freiberuflicher Sportwissenschaftler im Profi- und Jugendfußball. Zeitgleich erweiterte Herr Sommer sein Forschungsprofil durch seine Mitarbeit in einem Kooperationsprojekt zwischen der FernUniversität Hagen und der Universität Greifswald im Bereich der Kognitionspsychologie, in dessen

Rahmen er aktuell zum Thema *Conflict Processing in Embodied Cognition* promoviert. „Ich habe den Spitzensport aus trainingswissenschaftlicher Sicht kennengelernt, nun freue ich mich, meine Expertise als Teil von PotAS in die Spitzensportförderung einbringen zu können.“

Die Geschäftsstelle und die PotAS-Kommission heißen die Herren Rehbein und Sommer herzlich willkommen und freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit!

Gleichzeitig verabschieden wir uns von Patrick Zielezny und Sonja Scholten, die in den Fachbereich I des Bundesinstituts für Sportwissenschaft (BISp) wechseln. Beide waren langjährige Mitarbeitende der Geschäftsstelle und haben die Weiterentwicklung von PotAS maßgeblich mitgestaltet. Patrick Zielezny war seit März 2021 im Bereich Verwaltungsmanagement tätig, Sonja Scholten betreute seit Mitte 2019 den Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Beide standen PotAS bis zuletzt unterstützend zur Seite und werden im Rahmen der Klausurtagung im November gebührend verabschiedet.

Die PotAS-Kommission und die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle danken den beiden herzlich für ihre langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen ihnen viel Erfolg in ihren neuen Positionen.



Reaktionen auf neuen Referentenentwurf des Sportfördergesetzes

Nachdem im August der zweite Entwurf des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI) für das geplante Sportfördergesetz veröffentlicht wurde, haben sich der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und weitere Spitzenverbände in Stellungnahmen dazu geäußert. Der DOSB begrüßt in seiner Stellungnahme die Änderungen gegenüber dem ersten Entwurf. Offene Themen seien aber beispielsweise weiterhin die Autonomie der geplanten Sportagentur sowie die Flexibilität bei der Verwendung der Haushaltsmittel.

Weitere Rückmeldungen von Spitzenverbänden und Bundesländern werden nun vom BMI bewertet, bevor der

Gesetzentwurf dem Bundeskabinett voraussichtlich Anfang November zum Beschluss vorgelegt wird. Anschließend erhält der Bundesrat die Gelegenheit zur Stellungnahme, bevor das parlamentarische Verfahren mit der Beratung des Gesetzesentwurfs im Deutschen Bundestag beginnen kann.

Weiterführende Links zum Thema:

[Stellungnahme des DOSB](#)

[FAQs Sportfördergesetz DOSB](#)

Auswertung des aktuellen Sommersportverfahrens in der Feedbackphase

Die PotAS-Kommission und ihre Geschäftsstelle haben die Auswertungen im Rahmen der Sommersportanalyse 2023/24 vorläufig fertiggestellt.

Derzeit liegen die Ergebnisse des Hauptattributs 4, "Kaderpotenzial," zur Prüfung und Rückmeldung bei den Spitzenverbänden. Nach Abschluss dieser Feedbackphase werden die finalen Ergebnisse Ende November an die Verbände übermittelt.

Der PotAS-Bericht wird dann voraussichtlich Anfang Dezember veröffentlicht.

Alle wichtigen Dokumente zu den PotAS-Berichten sind ab sofort im neu eingerichteten Bereich unserer Homepage als Download verfügbar.

Weiterführende Links zum Thema:

[Downloadbereich auf potas.de](#)